



Programm

35. GMS

GEFÄSSMEDIZINISCHES SYMPOSIUM BERLIN

**Exzellenz und Evidenz
in der Gefäßmedizin**

04. bis 06. November 2021

Berlin Marriott Hotel

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

PD Dr. med. Ralph-Ingo Rückert

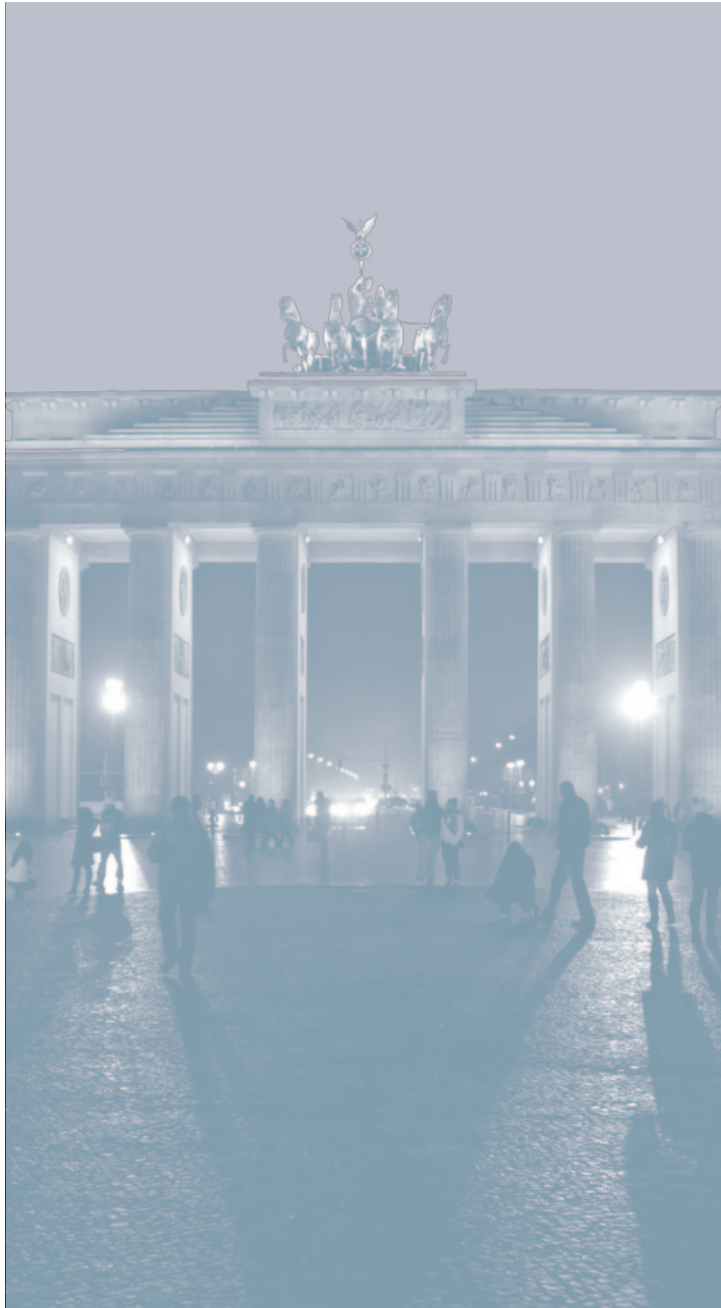
Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Dr. med. Ralf Langhoff

Sankt Gertrauden-Krankenhaus Berlin

www.gefaessmedizinisches-symposium-berlin.com

Inhaltsverzeichnis



● GRUSSWORT	4 – 5
-------------	-------

● ALLGEMEINE INFORMATIONEN	6 – 9
----------------------------	-------

● WORKSHOPS

SKLEROSIERUNGSKURS: VERÖDUNGSTHERAPIE DER VARIKOSE	10 – 11
INTRAVASKULÄRER ULTRASCHALL (IVUS)	12
TOTAL PERCUTANEUS AORTIC REPAIR – VOLLSTÄNDIG PERKUTANE AORTENCHIRURGIE	13
PLANUNG VON KOMPLEXEN EINGRIFFEN AM AORTOILIAKALEN SYSTEM MIT 3MENSIO	14

● WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

DONNERSTAG, 04. NOVEMBER 2021	15 – 16
FREITAG, 05. NOVEMBER 2021	17 – 22
SAMSTAG, 06. NOVEMBER 2021	23 – 26

● REFERENTEN UND VORSITZENDE	28 – 33
------------------------------	---------

● SPONSOREN	34 – 35
-------------	---------

Grußwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Freunde der Gefäßmedizin,

wir freuen uns sehr, dass das 35. Gefäßmedizinischen Symposium (GMS), nachdem es im Jahr 2020 der Covid-19 Pandemie zum Opfer gefallen war, nun in gewohnter Weise – als ‚Präsenz‘-Symposium – stattfinden kann.

Die Covid-19 Pandemie kam unerwartet und war in ihrem Ausmaß unvorhersehbar. Weltweit waren und sind wir immer noch weiter gezwungen, uns mit den extremen Herausforderungen in der Folge dieser Pandemie auseinanderzusetzen, längst nicht nur auf medizinischem Gebiet. Zu viele Menschen haben ihr Leben verloren oder sind direkt oder indirekt Opfer dieser Pandemie geworden. Wir haben viel gelernt und werden noch mehr lernen müssen. Dass unsere Welt inzwischen verändert ist, kann kaum bezweifelt werden. Was wirklich wichtig ist, sind wir im Begriff neu zu ordnen.

Mit dieser Ankündigung möchten wir Sie herzlich zum 35. GMS nach Berlin einladen!

Das Jubiläum und die Aussicht auf ein Wiedersehen werden Anlass für ein besonders attraktives Programm sein. Wenn ein Thema behandelt wird, nehmen wir uns beim GMS Zeit dafür, nach dem Prinzip ‚ganz oder gar nicht‘. Die Gefäßmedizin ist in diesen zwei Jahren um einige grundlegende und, man kann sagen, bahnbrechende Erkenntnisse und daraus sich ableitende klinisch relevante Innovationen reicher geworden. Das wissenschaftliche Programm des 35. GMS wird dem Rechnung tragen. Wir werden erneut unsere Erfahrungen austauschen und Bewährtes und Neues vergleichen.

Das wissenschaftliche Programm wird wieder durch drei Sitzungen eingerahmt, deren Layout Sie kennen. In der Eröffnungssitzung werden ‚News in der Gefäßmedizin‘ vorgestellt. In diesem Jahr wird auch die folgende Sitzung am Donnerstag den Innovationen in 2021 gewidmet sein. Den zweiten Tag des Symposiums beschließt das ‚Forum junger GefäßmedizinerInnen‘, und zum Abschluss wartet das 35. GMS traditionell am Samstag mit einem weiteren Highlight auf: ‚Dogmen in der Gefäßmedizin‘ kommen erneut auf den Prüfstand!

Kontinuität und Innovation bestimmen die klinische Tätigkeit und den Fortschritt in allen Gebieten der Gefäßmedizin. Was ist die Evidenz für

diagnostische und therapeutische Verfahren? Effektivität und Risiko der Revaskularisation, perioperatives und -interventionelles Management, BMT – best medical treatment – im Sinne des Wortes, Positiv- und Negativempfehlungen auf der Basis von evidenzbasierter Medizin.

Welche Möglichkeiten gibt es – jetzt schon und in Zukunft – um bis dato nicht zufriedenstellend gelöste Probleme der vaskulären Medizin zu adressieren? Damit werden wir uns wieder ausführlich auf dem 35. GMS beschäftigen – natürlich interdisziplinär: aus der Sicht der Angiologie, Interventionsradiologie und Gefäßchirurgie.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen vom 04. bis 06. November 2021 in Berlin. Seien Sie herzlich willkommen in Berlin zum 35. GMS!

Mit herzlichen Grüßen



Ralf Langhoff



Ralph-Ingo Rückert



Allgemeine Informationen

● VERANSTALTUNGSDATUM UND -ORT

04. bis 06. November 2021
Berlin Marriott Hotel
Inge-Beisheim-Platz 1 · 10785 Berlin

● WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

PD Dr. med. Ralph-Ingo Rückert
Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge
Dr. med. Ralf Langhoff
Sankt Gertrauden-Krankenhaus Berlin

● KONGRESSORGANISATION



KelCon GmbH · Jessica Eule
Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin
Tel.: +49 (0)30 679 66 88 54 · Fax: +49 (0)30 679 66 88 55
j.eule@kelcon.de · www.kelcon.de

● ZERTIFIZIERUNG

Die Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Berlin zur Zertifizierung angemeldet.

● SCHIRMHERRSCHAFT

Das Symposium steht unter der Schirmherrschaft der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin, der Deutschen Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin und der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie



www.gefaessmedizinisches-symposium-berlin.com

Allgemeine Informationen

● TEILNAHMEGEBÜHREN

● Gesamtteilnahme

Ärzte	EUR 225,00
Pflegepersonal, MTA, Gefäßassistent/innen	EUR 110,00
Mitglieder der Ernst-Jeger-Gesellschaft e.V. Berlin*	kostenfrei
Student/innen*	kostenfrei

● Tageskarten

Ärzte (Donnerstag und Samstag)	EUR 85,00
Ärzte (Freitag)	EUR 105,00
Pflegepersonal, MTA, Gefäßassistent/innen (Donnerstag und Samstag)	EUR 35,00
Pflegepersonal, MTA, Gefäßassistent/innen (Freitag)	EUR 50,00

● Workshops

Sklerosierungskurs: Verödungstherapie der Varikose	EUR 120,00
Total Percutaneous Aortic Repair – Vollständig Perkutane Aorten Chirurgie	EUR 110,00
Intravaskulärer Ultraschall (IVUS)	EUR 70,00
Planung von komplexen Eingriffen am aortoiliakalen System mit 3mensio	EUR 70,00

(*gegen Nachweis)

● FACULTY

- PD Dr. med. Martin Austermann, Münster
- Dr. med. Andrea Behne, Berlin
- Efthymios Beropoulos, Münster
- Prof. Dr. med. Erwin Blessing, Karlsbad
- Prof. Dr. med. Dittmar Böckler, Heidelberg
- Dr. med. Daniela Branzan, Leipzig
- Dr. med. Sven Bräunlich, Gornau/Erzgebirge
- Dr. med. Peter Breuer, Hamburg
- Univ.-Prof. Dr. med. Marianne Brodmann, Graz, Österreich
- Dr. Michael Burbelko, Berlin
- Prof. Dr. med. Thomas Bürger, Kassel
- Ryan Costeloe de Gouveia e Melo, München

Allgemeine Informationen

- Prof. Dr. med. Eike Sebastian Debus, Hamburg
- Joul Deeb, Magdeburg
- Prof. Dr. med. Bernhard Dorweiler, Köln
- Dr. med. Markus Doß, Leipzig
- Univ.-Prof. Dr. med. Hans-Henning Eckstein, München
- Dr. med. Clemens Fahrig, Berlin
- Dr. med. Ingo Flessenkämper, Berlin
- Erik Lorenz Franzen, Unna
- Prof. Dr. med. Bernhard Gebauer, Berlin
- Antonia Geisler, Leipzig
- Dr. med. Reza Ghotbi, München
- Dr. Kristina Grassl, Innsbruck, Österreich
- Prof. Dr. med. Andreas Greiner, Berlin
- PD Dr. med. Justus Groß, Rostock
- Prof. Dr. med. Walter Groß-Fengels, Hamburg
- Dr. med. Andreas Gussmann, Berlin
- Kai Halbritter, Berlin
- Johannes Hatzl, Heidelberg
- Dr. med. David Hardung, Berlin
- Prof. Dr. med. Johannes Hoffmann, Essen
- Prof. Dr. med. Ulrich Hoffmann, München
- Prof. Dr. med. Michael Jacobs, Aachen
- Prof. Dr. med. Michael Jünger, Greifswald
- Dr. med. Günay Kalender, Berlin
- Angelos Karlas, München
- Prof. Dr. med. Piotr Kasprzak, Regensburg
- Rustam Khodzhibaev, Lingen
- PD Dr. med. Robert Klamroth, Berlin
- Dr. med. Peter Klein-Weigel, Potsdam
- Dr. med. Artis Knapsis
- Dr. med. Lars Kock, Hamburg
- PD Dr. med. Hans Krankenber, Hamburg
- Dr. med. Dainis Krievins, Riga, Lettland
- Prof. Dr. med. Helmut Landgraf, Berlin
- Prof. Dr. med. Werner Lang, Erlangen
- Dr. med. Ralf Langhoff, Berlin
- Dr. med. Mario Lescan, Tübingen
- Dr. med. Michael Lichtenberg, Arnsberg
- Elena Marchiori, Münster

Allgemeine Informationen

- Prof. Dr. med. Stefan Müller-Hülsbeck, Flensburg
- Dr. med. Mahmoud Naheel, Marburg
- Dr. med. Michael Naundorf, Berlin
- Dr. med. Thomas Noppeney, Nürnberg
- PD Dr. Kyriakos Oikonomou, Regensburg
- PD Dr. Guiseppe Panuccio, Hamburg
- Dr. med. univ. Ioannis Passaloglou, Berlin
- Univ.-Prof. Dr. med. Christian Reeps, Dresden
- Dr. med. Olaf Richter, Leipzig
- Prof. Dr. med. Jens Ricke, Magdeburg
- PD Dr. med. Hartmut Rimpler, Berlin
- Dr. med. Helene Riebe, Greifswald
- PD Dr. med. Ralph-Ingo Rückert, Berlin
- Larissa Schawe, Berlin
- Prof. Dr. med. Dierk Scheinert, Leipzig
- PD Dr. med. Andrej Schmidt, Leipzig
- Prof. Dr. med. Hardy Schumacher, Zürich, Schweiz
- Dr. med. Arne Schwindt, Münster
- Dr. med. Robert Shahverdyan, Hamburg
- Tom Siebel, Berlin
- Prof. Dr. med. Markus Steinbauer, Regensburg
- Prof. Dr. med. Wolf-Joachim Stelter, Frankfurt am Main
- Prof. Dr. med. Martin Storck, Karlsruhe
- Dr. med. Ewa Swiecka, Düsseldorf
- Prof. Dr. hab. n. med. Piotr Szopinski, Warschau, Polen
- Prof. Dr. med. Ulf Teichgräber, Jena
- PD Dr. med. Thomas Thiele, Greifswald
- Prof. Dr. med. Giovanni Torsello, Münster
- Prof. Matteo Tozzi, Varese, Italien
- Univ.-Prof. Dr. med. Nikolaos Tsilimparis, München
- PD Dr. med. Christian Uhl, Heidelberg
- Prof. Dr. med. Eric Verhoeven, Nürnberg
- PD Dr. med. Markus Wagenhäuser, Düsseldorf
- Prof. Dr. med. Heiner Wenk, Bremen
- Thea Westphal, Greifswald
- Univ.-Prof. Dr. Sabine Wipper, Innsbruck, Österreich
- Prof. Dr. med. Gernold Wozniak, Bottrop
- Prof. Dr. med. Thomas Zeller, Bad Krozingen

WORKSHOP

DONNERSTAG, 04. NOVEMBER 2021

08:00 – 16:00 UHR

**Sklerosierungskurs: Verödungstherapie der Varikose
(bei Primärer Varikose, bei Postthrombotischem Syndrom)***Leitung: M. Jünger, Greifswald; H. Riebe, Greifswald*

08:00 Anatomie, Pathophysiologie und Diagnostik des Beinvenensystems

M. Jünger, Greifswald

08:30 Sklerosierungsmittel (Polidocanol): Übersicht, Historie und aktuelle Entwicklungen

T. Westphal, Greifswald

08:50 European guideline on sclerotherapy (Auszüge)

M. Jünger, Greifswald

09:30 Indikationen, Techniken und Durchführung der Schaum-Sklerotherapie

*H. Riebe, Bernau b. Berlin***10:15 KAFFEEPAUSE**

10:30 Strategisches Vorgehen bei Sklerosierung aus ästhetischer Indikation

H. Riebe, Bernau b. Berlin

11:00 Erfahrungen mit der Sklerosierung von Varizen bei Kindern und Jugendlichen

T. Westphal, Greifswald

11:30 Sklerosierung, Endoluminale Verfahren, Phlebochirurgie: Therapieentscheidung anhand von Kasuistiken

*M. Jünger, Greifswald***12:00 MITTAGSPAUSE****WORKSHOP**

13:00 Post-treatment Management

T. Westphal, Greifswald

13:30 Management der Komplikationen

H. Riebe, Bernau b. Berlin

14:00 Hands on activities

(alle KursteilnehmerInnen)

- Praxis der Schaumherstellung mit drei Methoden
- Praxis der ultraschallkontrollierten Punktion von Venen am Schlauchmodell
- Praxis der Punktion von Teleangiektasien am Modell

15:30 Prüfung (multiple choice)

16:00 Ende des Kurses

Inhalt des Workshops

In diesem Workshop sollen sowohl die Grundlagen der Sklerosierungstherapie als auch Strategien zur praktischen Durchführung der Flüssig- und Schaumsklerosierung anhand von Fallbeispielen und Videos vermittelt werden. Zusätzlich bietet dieser Workshop die Möglichkeit, die Direktpunktion für die Besenreisersklerosierung sowie die ultraschall-gestützte Direktpunktion für die Schaumsklerosierung an Modellen zu üben und die verschiedenen Techniken der Schaumherstellung zu erlernen.

WORKSHOP

DONNERSTAG, 04. NOVEMBER 2021

08:00 – 10:30 UHR

Intravaskulärer Ultraschall (IVUS)*Leitung: R. Khodzhibaev, Lingen*

- IVUS und Aortenerkrankungen (Einführung, technische Besonderheiten, Vorteile in der Praxis, Limitationen, Fallbeispiele)
- IVUS und Interventioneller Therapie der tiefen Venenthrombose/ Kompression (Einführung, technische Besonderheiten, Vorteile in der Praxis, Limitationen, Fallbeispiele)
- IVUS in der endovaskulären Therapie der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (pAVK) (Einführung, technische Besonderheiten, Vorteile in der Praxis, Limitationen, Fallbeispiele)

Inhalt des Workshops:

Dieser Workshop richtet sich an Kollegen, die frische Eindrücke zum Intravasculären Ultraschall sammeln und eine Übersicht zu den Anwendungsmöglichkeiten und Technologie von IVUS bekommen und somit ihr Berufsleben auf ein nächstes Level bringen wollen.

Nach der theoretischen Einführung findet unmittelbar das praktische Training statt, das den Umgang mit einem mobilen IVUS-Gerät mit aufgezeichneten Fällen, bzw. eine direkte Umsetzung in die Praxis zeigt. Die Teilnehmer werden wahrnehmen, wie Gefäßstrukturen von innen aussehen, die es dem Operateur ermöglichen besser zu verstehen, was im Gefäß vor während und nach der Behandlung passiert.

Neben der Anleitung und Hilfestellung vom professionellen Trainer, einen erfahrenen Gefäßchirurgen, bekommen die Teilnehmer eine Möglichkeit die weiterführenden Fragen zum IVUS unmittelbar zu stellen.

WORKSHOP

DONNERSTAG, 04. NOVEMBER 2021

08:30 – 13:30 UHR

Total Percutaneous Aortic Repair – vollständig Perkutane Aorten Chirurgie*Leitung: R. Ghotbi, München; I. Passaloglou, Berlin*

- OP-Eingriffsplanung
- Zugangswege und deren „Management“
- Besonderheiten verschiedener Stentprothesensysteme
- Materialgrundausrüstung für EVAR/TEVAR/FEVAR (Schleusen, Drähte, Ballons etc.)
- Gecoverte Stents (Chimneys, Branches etc.)
- Komplikationsmanagement
- Notfallmanagement (Aortenruptur)
- Technische Voraussetzungen (Angiosuite, Hybridsaal etc.)

Inhalt des Workshops:

Der Kurs vermittelt einen praktischen und theoretischen Überblick über aktuell verfügbare Systeme zur Behandlung thorakaler, thorako-abdomineller und abdomineller Aneurysmen und Aortenpathologien.

Gängige Stentsysteme, ihre Unterschiede sowie Differentialindikationen (einschließlich fenestriert, gebrancht) werden vorgestellt sowie weitere bewährte Techniken (Chimney etc.) dargestellt und in ihrer praktischen Handhabung sowie Therapieplanung erarbeitet. Grundausrüstung eines endovaskulären OP-Saals / Hybridsaals werden ebenso dargestellt wie Tipps und Tricks detaillierter Verfahrenstechniken.

WORKSHOP

DONNERSTAG, 04. NOVEMBER 2021

11:00 – 13:30 UHR

Planung von komplexen Eingriffen am aortoiliakalen System mit 3mensio*Leitung: D. Branzan, Leipzig*

- Erläuterung der anatomischen Voraussetzungen für Standard-EVAR
- Darstellung einer strukturierten Methode zur Beurteilung jeder CTA bei einem potenziellen EVAR-Patienten
- Erstellung einer Behandlungsstrategie für AAA-Patienten, die sich einer EVAR unterziehen, mithilfe der 3Mensio-Software
- Demonstration der Planungsschritte für EVAR in der 3Mensio-Software
- Planung einer EVAR mithilfe der 3Mensio-Software und Falldiskussion

Inhalt des Workshops:

Dieser Workshop vermittelt einen strukturierten Ansatz zur Befundung der CTA von PatientInnen mit aortoiliakalen Aneurysmen, zur Beurteilung und Vermessung der Anatomie und zur Planung der endovaskulären Versorgung mit verschiedenen Stentgraft-Systemen anhand der Planungssoftware 3mensio.

Es wird weiterhin vermittelt, dass die Vermessung der Aneurysma-Anatomie und die Planung der endovaskulären Behandlung essentiell für einen dauerhaften Therapieerfolg sind. Alle TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit, unter Anleitung die Vermessung und Planung einer EVAR anhand der Planungssoftware 3Mensio zu erlernen und zu üben.

Wissenschaftliches Programm

DONNERSTAG, 04. NOVEMBER 2021

14:00 – 16:30 UHR

Sitzung 1**News in der Gefäßmedizin***Vorsitz: H. H. Eckstein, München; R. Langhoff, Berlin; R.-I. Rückert, Berlin*

Rö-Strahlen-freie Bildgebung / FORS Technologie (AT)

G. Panuccio, Hamburg

Mixed Reality in der Therapie von Aortenerkrankungen

C. Uhl, Heidelberg

Die potenzielle Bedeutung der Gefäßpräparation zur Vermeidung von Gefäßimplantaten

T. Zeller, Bad Krozingen

Unterschiedliche Performance von bridging Stentgrafts – neue in vitro Untersuchungen (AT)

M. Austermann, Münster

Digitale Patientendaten, künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen in der neuen Ära der endovaskulären Behandlung der Aorta

D. Branzan, Leipzig

IVUS – neue Möglichkeiten

R. Khodzhibaev, Lingen

Sirolimus vs. Paclitaxel (AT)

U. Teichgräber, Jena

ODIN – a prospective randomized multicentric trial for the use of fish skin in diabetic wounds

B. Dorweiler, Köln

Wissenschaftliches Programm

DONNERSTAG, 04. NOVEMBER 2021

16:30 – 16:45 UHR

**Verleihung des Reisestipendiums
der Ernst-Jeger-Gesellschaft e.V. Berlin**

.....
P A U S E mit Besuch der Industrieausstellung
.....

DONNERSTAG, 04. NOVEMBER 2021

17:15 – 18:30 UHR

Sitzung 2

Neu in 2021 – Evidenz in der Gefäßmedizin

Vorsitz: U. Teichgräber, Jena

Studien-Update Gefäßmedizin konservativ

U. Hoffmann, München

Studien-Update: Gefäßmedizin interventionell

E. Blessing, Karlsbad

Neues zur Carotis – die ACST2-Studie

H.-H. Eckstein, München

Pathophysiologie der thrombotischen Thrombozytopenie nach

nCov-19 Impfung

T. Thiele, Greifswald

QSWI – eine neue Form der Qualitätssicherung aus

gefäßchirurgischer Sicht

P. Breuer, Hamburg

.....
GET TOGETHER in der Industrieausstellung
.....

Wissenschaftliches Programm

FREITAG, 05. NOVEMBER 2021

08:00 – 09:00 UHR

Sitzung 3

How to conquer Ca⁺⁺?

Vorsitz: B. Gebauer, Berlin; H. Krankenberg, Hamburg; I. Passaloglou, Berlin

Was kann die Atherektomie?

A. Schwandt, Münster

Lithoplastie – new kid on the block oder echter Hoffnungsträger?

M. Brodmann, Graz, Österreich

Crack and pave – wann gerechtfertigt?

A. Schmidt, Leipzig

Detour-Bypass: Real alternative or third line approach?

D. Krievins, Riga, Lettland

FREITAG, 05. NOVEMBER 2021

09:00 – 09:30 UHR

Sitzung 4

Ernst-Jeger Lecture

Vorsitz: D. Böckler, Heidelberg; R. I. Rückert, Berlin

Mut und Verantwortung für Innovationen in der Chirurgie

W.-J. Stelter, Frankfurt am Main

.....
P a u s e mit Besuch der Industrieausstellung
.....

Wissenschaftliches Programm

FREITAG, 05. NOVEMBER 2021

10:00 – 12:00 UHR

Sitzung 5

Aorta: State-of-the-Art

Vorsitz: A. Greiner, Berlin; C. Reeps, Dresden; N. Tsilimparis, München

AAA – State of the Art

A. Greiner, Berlin

Maßgeschneiderte total endovaskuläre Therapie komplexer aortoiliakaler Aneurysmen mit verschiedenen IBDs

J. Hoffmann, Essen

Gibt es die unkomplizierte Typ-B-Dissektion der Aorta?

K. Oikonomou, Regensburg

Malperfusion nach Aortendissektion- Management und Techniken

N. Tsilimparis, München

Innovative Therapie bei Endoleak Typ Ia nach (F)EVAR

P. Kasprzak, Regensburg

Stellenwert von Inner Branches in der komplexen Aorten Chirurgie

M. Lescan, Tübingen

Stellenwert einer fenestrierten Aortenbogenprothese in einem endovaskulären Aortenbogenprogramm

A. Knapsis, Düsseldorf

Endovascular Treatment for Complex Thoracic Aortic Disease: Arch Branch Evolution

P. Szopinski, Warschau, Polen

Mittagspause mit Besuch der Industrierausstellung

Wissenschaftliches Programm

FREITAG, 05. NOVEMBER 2021

12:45 – 13:45 UHR

Dessertsymposium

Bayer Vital GmbH

Der besondere Risikopatient – Schutz durch Antikoagulation

Vorsitz: D. Hardung, Berlin

Begrüßung und Einführung

D. Hardung, Berlin

Effektive VTE Therapie und Rezidivprophylaxe bei Tumorpatienten und Kindern

R. Klamroth, Berlin

Antikoagulation bei PAVK nach Intervention – was ist neu?

R.-I. Rückert, Berlin

Zusammenfassung

D. Hardung, Berlin



Wissenschaftliches Programm

FREITAG, 05. NOVEMBER 2021

12:45–13:45 UHR

Dessertsymposium W. L. Gore & Associates GmbH

Endovaskuläre Lösungen für komplexe aortale Erkrankungen

Vorsitz: G. Kalender, Berlin

Endovaskuläre Interventionen bei komplexen thorakalen Aortenpathologien – Erfahrungen und Ergebnisse mit dem GORE® TAG® Conformable Thorakalen Stent Graft mit ACTIVE CONTROL System
L. Kock, Hamburg

Behandlung von infrarenalen AAA mit stark gewundener Anatomie mit der GORE® EXCLUDER® Conformable AAA Endoprothese mit ACTIVE CONTROL System
R. Ghotbi, München

GORE® VIABAHN® VBX ballonexpandierbare Endoprothese als Bridging Stent. Persönliche klinische Erfahrungen und Ergebnisse
C. Reeps, Dresden

Diskussion



Wissenschaftliches Programm

FREITAG, 05. NOVEMBER 2021

14:30 –16:00 UHR

Sitzung 6

Gefäßmedizin komplex: Highlights

Vorsitz: M. Naundorf, Berlin; H. Rimpler, Berlin; R. Shahverdyan, Hamburg

VasQ External Support Device for Improving AVF Outcomes – Introduction & Clinical Experience
E. Swiecka, Düsseldorf

Indikation, Technik und Zukunft der endovaskulären Anlage einer av-Fistel
R. Shahverdyan, Hamburg

New data from the APERTO AVF study and beyond
M. Tozzi, Varese, Italien

Laser – eine kritische Analyse
J. Groß, Rostock

Rauchentwöhnung – Utopie oder machbar? Aktuelle Evidenz
M. Storck, Karlsruhe

Cryokonservierte Homografts – State of the Art
O. Richter, Leipzig

P a u s e mit Besuch der Industrieausstellung

Wissenschaftliches Programm

FREITAG, 05. NOVEMBER 2021

16:30 – 18:00 UHR

Sitzung 7

Forum Junger GefäßmedizinerInnen

Vorsitz: J. Hoffmann, Essen; M. Storck, Karlsruhe; U. Teichgräber, Jena;
S. Wipper, Innsbruck, Österreich

Persistierende Typ 2 Endoleckagen nach EVAR sind assoziiert mit
AAA-Expansion im mittelfristigen Verlauf
J. Hatzl, Heidelberg

Dringliche Behandlung der juxtarenalen Aortenpathologien
A. Geisler, Leipzig

Aneurysma der V. jugularis interna – Fallbericht einer seltenen Entität
J. Deeb, Magdeburg

Iliac Side Branch Feasibility with different systems
R. Costeloe de Gouveia e Melo, München

MSOT – Multispektrale optoakustische Tomographie
A. Karlas, München

Thrombus in der Aorta thoracalis descendens als ungewöhnliche
Emboliequelle – Fallbericht
T. Siebel, Berlin

Postimplantationssyndrom nach Frozen-Elephant-Trunk:
Ergebnisse einer monozentrischen Studie
E. Marchiori, Münster

FMD – Kein Loco Typico
M. Naheel, Marburg

Staubsaugen in der Aorta – ein neues Behandlungskonzept?
K. Grassl, Innsbruck, Österreich

Falldarstellung einer kindlichen Aortenruptur
L. Schawe, Berlin

Wissenschaftliches Programm

SAMSTAG, 06. NOVEMBER 2021

08:30 – 09:30 UHR

Breakfast Session

Endoscout GmbH

Hot Topic / New Kids on the Block

Vorsitz: R. Langhoff, Berlin; U. Teichgräber, Jena; T. Zeller, Bad Krozingen

New generation covered stent "iCover"
T. Zeller, Bad Krozingen

"NitiDES" – Unique sirolimus-eluting stent for SFA
R. Langhoff, Berlin

Aktuelle DCB Studien EFFPAC / SIRONA / LIMES
U. Teichgräber, Jena



Wissenschaftliches Programm

SAMSTAG, 06. NOVEMBER 2021

08:30 – 09:30 UHR

Breakfast Session

JOTEC GmbH / CryoLife Inc.

Ein Jahr klinische Erfahrungen mit einer off-the-shelf, Inner Branch Prothese für TAAA Patienten

Vorsitz: D. Böckler, Heidelberg

Welche Vorteile bringen uns Inner-Branches im klinischen Alltag?

M. Wagenhäuser, Düsseldorf

Die Implantationsstrategie anhand eines case in the box

C. Reeps, Dresden

Was lernen wir aus den frühen Erfahrungen? Tipps & Tricks

M. Lescan, Tübingen

Colt concept and its evolution towards the inner branch world

P. Szopinski, Warschau, Polen



Wissenschaftliches Programm

SAMSTAG, 06. NOVEMBER 2021

09:45 – 11:45 UHR

Sitzung 8

Thrombusmanagement: arteriell und venös

Vorsitz: A. Gussmann, Berlin; K. Halbritter, Berlin; P. Klein-Weigel, Berlin

Hybrid-OP-Konzept in der Diagnostik und Therapie der akuten Extremitätenischämie

M. Steinbauer, Regensburg

Embolienmanagement bei peripheren Interventionen:

How to prevent and how to treat!

M. Burbelko, Berlin

Was können hydrodynamische Thrombektomie-Systeme (Jeti, Angiojet, ...)?

E. Franzen, Unna

Was können mechanische Thrombektomie-Systeme (Rotarex, Aspirex, ...)?

S. Bräunlich, Gornau

Fibrinolyse: Indikationen und Kontraindikationen

A. Behne, Berlin

Interventionelles Thrombusmanagement bei TVT: Indikationen und Algorhythmus

M. Lichtenberg, Arnberg

P a u s e mit Besuch der Industrieausstellung



Wissenschaftliches Programm

SAMSTAG, 06. NOVEMBER 2021

12:15–14:00 UHR

Sitzung 9

Dogmen in der Gefäßmedizin

Vorsitz: R. Langhoff, Berlin; R.-I. Rückert, Berlin; M. Steinbauer, Regensburg

Stenting in der AFS: wenn unvermeidbar, dann nur mit DES?

- PRO: Drug eluting ist unverzichtbar für die Optimierung der Langzeitfunktion von Stents
S. Müller-Hülsbeck, Flensburg
- CONTRA: Stentdesign induzierte Veränderungen der Flussdynamik ersetzen die antiproliferative Medikamentenbeschichtung von Stents
T. Zeller, Bad Krozingen

Juxtarenales BAA – offen vs. endovaskulär

- PRO offen
D. Böckler, Heidelberg
- PRO endovaskulär
E. Verhoeven, Nürnberg

Die AFC – Pathologie: die letzte Domäne der offenen Rekonstruktion bei paVK?

M. Doß, Leipzig

BAA mit kurzem Hals (< 10 mm): EVAR + simultan HeliFx vs. FEVAR RCT

E. Beropoulos, Münster

KelCon
Kongresse &
Konferenzen

KelCon
Business
Travel Service



KelCon
Company &
Customer Care

KelCon
Geschäftsstellen-
management



KelCon
Educational
Service



persönlich · professionell · kompetent

...and more

KelCon Berlin

Tautenzienstraße 1
10789 Berlin
Tel. +49 (0)30 - 679 66 88-500
berlin@kelcon.de

KelCon Seligenstadt

Steinheimer Straße 117
63500 Seligenstadt
Tel. +49 (0)6182 - 94 666-0
info@kelcon.de

Referenten & Vorsitzende

A

PD Dr. med. Martin Austermann
St. Franziskus-Hospital, Klinik für Gefäßchirurgie, Münster

B

Dr. med. Andrea Behne
Sankt Gertrauden-Krankenhaus, Angiologie / Gefäßmedizin, Berlin

Efthymios Beropoulos
St. Franziskus Hospital Münster, Klinik für Gefäßchirurgie, Münster

Prof. Dr. med. Erwin Blessing
SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach, Innere Medizin, Karlsbad

Prof. Dr. med. Dittmar Böckler
Universitätsklinikum Heidelberg, Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie, Heidelberg

Dr. med. Daniela Branzan
Universitätsklinikum Leipzig, Department für Operative Medizin, Leipzig

Dr. med. Sven Bräunlich
Medizinisches Versorgungszentrum Gornau, Innere Medizin und Angiologie, Gornau/Erzgebirge

Dr. med. Peter Breuer
Hamburg

Univ.-Prof. Dr. med. Marianne Brodmann
LKH Univ. Klinikum Graz, Abteilung für Angiologie, Graz, Österreich

Dr. Michael Burbelko
Vivantes Klinikum am Friedrichshain, Institut für Radiologie, Berlin

C

Ryan Costeloe de Gouveia e Melo
LMU Klinikum München, Campus Großhadern, Abteilung für Gefäßchirurgie, München

D

Joul Deeb
Otto von Guericke Universität Magdeburg, Universitätsklinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Transplantationschirurgie, Magdeburg

Prof. Dr. med. Bernhard Dorweiler
Uniklinik Köln, Klinik und Poliklinik für Gefäßchirurgie, Vaskuläre und endovaskuläre Chirurgie, Köln

Dr. med. Markus Doß
Universitätsklinikum Leipzig, Department für Operative Medizin, Leipzig

Referenten & Vorsitzende

E

Univ.-Prof. Dr. med. Hans-Henning Eckstein
Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie, München

F

Erik Lorenz Franzen
Stiftung Evangelisches Krankenhaus Unna, Klinik für Gefäßchirurgie, Unna

G

Prof. Dr. med. Bernhard Gebauer
Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Radiologie, Berlin

Antonia Geisler
Universitätsklinikum Leipzig, Leipzig

Dr. med. Reza Ghotbi
Helios Klinikum München West, Klinik für Gefäßchirurgie, München

Dr. Kristina Grassl
Univ.-Klinik für Gefäßchirurgie, Universitätsklinik Innsbruck, Österreich

Prof. Dr. med. Andreas Greiner
Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Berlin

Dr. med. Justus Groß
Universitätsmedizin Rostock, Chirurgische Klinik und Poliklinik, Rostock

Dr. med. Andreas Gussmann
Helios Klinikum Berlin-Buch, Klinik für Gefäßchirurgie, Berlin

H

Kai Halbritter
Gefäßzentrum am Jüdischen Krankenhaus, Innere Medizin Angiologie, Berlin

Dr. med. David Hardung
Sankt Gertrauden-Krankenhaus, Angiologie, Berlin

Johannes Hatzl
Universitätsklinikum Heidelberg, Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie, Heidelberg

Prof. Dr. med. Johannes Hoffmann
Contilia Herz- und Gefäßzentrum, Klinik für Gefäßchirurgie und Phlebologie, Essen

Prof. Dr. med. Ulrich Hoffmann
Klinikum der Universität München, Medizinische Klinik und Poliklinik IV, München

Referenten & Vorsitzende

J

Prof. Dr. med. Michael Jünger
Universitätsmedizin Greifswald, Klinik und Poliklinik für Hautkrankheiten,
Greifswald

K

Dr. med. Günay Kalender
Vivantes Klinikum Neukölln, Klinik für Gefäßchirurgie, Berlin

Angelos Karlas
Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München, Klinik und Poliklinik
für Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie, München

Prof. Dr. med. Piotr Kasprzak
Universitätsklinikum Regensburg, Abteilung für Gefäßchirurgie, Regensburg

Rustam Khodzhibaev
Bonifatius Hospital Lingen, Gefäßchirurgie, Lingen

PD Dr. med. Robert Klamroth
Vivantes Klinikum im Friedrichshain, Klinik für Innere Medizin, Angiologie
und Hämostaseologie, Berlin

Dr. med. Peter Klein-Weigel
Klinikum Ernst von Bergmann, Klinik für Angiologie, Potsdam

Dr. med. Artis Knapsis
Universitätsklinikum Düsseldorf, Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie,
Düsseldorf

Dr. med. Lars Kock
Albertinen-Krankenhaus, Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie,
Hamburg

PD Dr. med. Hans Krankenberg
Klinikum Sonneberg, Innere Medizin, Hamburg

Dr. med. Dainis Krievins
Stradins University Hospital, Vascular and Endovascular Surgery,
Riga, Lettland

L

Dr. med. Ralf Langhoff
Sankt Gertrauden-Krankenhaus, Angiologie, Berlin

Dr. med. Mario Lescan
University Medical Center Tuebingen, Vascular Center, Tübingen

Dr. med. Michael Lichtenberg
Klinikum Arnsberg - Karolinen Hospital, Klinik für Angiologie, Arnsberg

Referenten & Vorsitzende

M

Elena Marchiori
Universitätsklinikum Münster, Klinik für Vaskuläre und Endovaskuläre
Chirurgie, Münster

Prof. Dr. med. Stefan Müller-Hülsbeck
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt zu Flensburg, Institut für Diagnostische und
Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie, Flensburg

N

Dr. Mahmoud Naheel
Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Marburg

Dr. med. Michael Naundorf
Helios Klinikum Emil von Behring, Klinik für arterielle und endovaskuläre
Gefäßchirurgie, Berlin

O

PD Dr. Kyriakos Oikonomou
Universitätsklinikum Regensburg, Abteilung für Gefäßchirurgie,
Regensburg

P

Priv.-Doz. Dr. Guiseppe Panuccio
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Klinik und Poliklinik für
Gefäßmedizin, Hamburg

Dr. med. univ. Ioannis Passaloglou
Sankt Gertrauden-Krankenhaus GmbH, Klinik für Gefäßchirurgie, Berlin

R

Univ.-Prof. Dr. med. Christian Reeps
Universitätsklinikum Dresden, Klinik für Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie,
Dresden

Dr. med. Olaf Richter
Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig, Klinik für Gefäßchirurgie, Leipzig

Dr. med. Helene Riebe
Universitätsmedizin Greifswald, Klinik und Poliklinik für Hautkrankheiten,
Greifswald

PD Dr. med. Hartmut Rimpler
Vivantes Klinikum im Friedrichshain, Klinik für Gefäß-, Thoraxchirurgie, Berlin

PD Dr. med. Ralph-Ingo Rückert
Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge, Klinik für Gefäß-
und endovaskuläre Chirurgie, Berlin

Referenten & Vorsitzende

S

Larissa Schawe

Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Berlin

PD Dr. med. Andrej Schmidt

Universitätsklinikum Leipzig, Klinik und Poliklinik für Angiologie, Leipzig

Dr. med. Arne Schwindt

St. Franziskus-Hospital, Klinik für Gefäßchirurgie, Münster

Dr. med. Robert Shahverdyan

Asklepios Klinik Barmbek, Abteilung für Nephrologie, Hamburg

Tom Siebel

Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge, Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie, Berlin

Prof. Dr. med. Markus Steinbauer

Krankenhaus Barmherzige Brüder, Klinik für Gefäßchirurgie, Regensburg

Prof. Dr. med. Wolf-Joachim Stelter

Frankfurt am Main

Prof. Dr. med. Martin Storck

Städt. Klinikum Karlsruhe, Klinik für Gefäß- und Thoraxchirurgie, Karlsruhe

Dr. med. Ewa Swiecka

Sana Gerresheim, Klinik für Gefäßchirurgie, Düsseldorf

Prof. Dr. hab. n. med. Piotr Szopinski

Klinika Chirurgii Naczyniowej, Instytutu Hematologii i Transfuzjologii, Warschau, Polen

T

Prof. Dr. med. Ulf Teichgräber

Universitätsklinikum Jena, Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Jena

PD Dr. med. Thomas Thiele

Universitätsmedizin Greifswald, Institut für Immunologie und Transfusionsmedizin, Greifswald

Prof. Matteo Tozzi

Università degli Studi dell'Insubria, Varese, Italien

Univ.-Prof. Dr. med. Nikolaos Tsilimparis

Klinikum der Universität München, Campus Großhadern, Gefäßchirurgie, Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie, München

Referenten & Vorsitzende

U

PD Dr. med. Christian Uhl

Uniklinikum Heidelberg, Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie, Heidelberg

V

Prof. Dr. med. Eric Verhoeven

Klinikum Nürnberg, Klinik für Gefäßchirurgie, Nürnberg

W

PD Dr. med. Markus Wagenhäuser

Universitätsklinikum Düsseldorf, Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie, Düsseldorf

Thea Westphal

Universitätsmedizin Greifswald, Klinik und Poliklinik für Hautkrankheiten, Greifswald

Univ.-Prof. Dr. Sabine Wipper

Universitätsklinik Innsbruck, Universitäts-Klinik für Gefäßchirurgie, Innsbruck, Österreich

Z

Prof. Dr. med. Thomas Zeller

Herzzentrum Bad Krozingen, Klinik für Kardiologie und Angiologie, Bad Krozingen



Sponsoren

Wir danken folgenden Firmen für die freundliche Unterstützung

- Abbott Medical GmbH¹²
- Angiopros GmbH⁹
- BALT GERMANY GmbH⁷
- Bauerfeind AG⁷
- Bayer Vital GmbH¹⁵
- Bentley¹²
- BIOTRONIK Vertriebs GmbH & Co. KG⁷
- Boston Scientific⁷
- Cook Medical¹²
- Cordis - Cardinal Health Germany 507 GmbH⁶
- C.R. Bard GmbH / BDI⁷
- Endologix Int. BV / Niederlassung Deutschland⁷
- Endoscout GmbH¹³
- JOTEC GmbH/CryoLife Inc.⁸
- Kerecis AG⁷
- KREUSSLER PHARMA⁷
- Lamed GmbH⁷
- Laminate Medical⁷
- LEA Medizintechnik GmbH¹
- LeMaitre Vascular⁷
- Leo Pharma GmbH²
- Lombard Medical Technologies GmbH⁷
- medi GmbH & Co. KG⁵
- Merit Medical GmbH⁷
- optimed Medizinische Instrument GmbH⁷
- Penumbra Europe GmbH⁷
- PHARMORE GmbH⁷
- Philips IGT-D¹²
- plus medica GmbH & Co. KG⁷
- Siemens Healthineers²
- SOT Medical Systems³
- SYCO MeData GmbH³
- Teleflex Medical GmbH⁴

Sponsoren

- Terumo Deutschland GmbH/Terumo Aortic¹¹
- VERYAN MEDICAL¹²
- W. L. Gore & Associates GmbH¹⁴
- Ziehm Imaging¹⁰

TRANSPARENZVORGABE

Offenlegung der Unterstützung bei dem 35. Gefäßmedizinischen Symposium Berlin gemäß erweiterter Transparenzvorgabe der FSA (Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.): §20 Abs. 5, der Musterberufsordnung der Ärzte: §32 (3), der Mitgliedschaft im AKG (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen) oder mit Genehmigung zur Veröffentlichung von Unternehmen. Es sind die Unternehmen mit Umfang und Bedingungen aufgeführt.

Die Liste spiegelt keine Bilanz der Durchführungs- und Organisationskosten wider, sondern die Sponsoring-Einnahmen (Gebühren für Standmiete, Symposien, Marketingleistungen usw.). Die Verantwortung für die Industrieausstellung liegt ausschließlich bei der durchführenden Kongressorganisation KelCon GmbH. Der Kongress ist produkt- und dienstleistungsneutral und eine Beeinflussung der wissenschaftlichen Tagungsinhalte durch die Industrie ist nicht gegeben. Etwaige Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden auf dem Kongress offengelegt.

- | | | |
|-----|---------------|---|
| 1) | Mitaussteller | |
| 2) | 1.000 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen |
| 3) | 1.005 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen |
| 4) | 1.690 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen |
| 5) | 1.920 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen |
| 6) | 2.000 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen |
| 7) | 2.010 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen |
| 8) | 2.010 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen, Frühstückssymposium |
| 9) | 2.200 EUR | Workshop-Unterstützung |
| 10) | 2.680 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen |
| 11) | 3.350 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen |
| 12) | 4.250 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen, Workshop-Unterstützung |
| 13) | 6.900 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen, Frühstückssymposium |
| 14) | 13.000 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen, Dessertsymposium |
| 15) | 13.560 EUR | Standfläche, Werbemaßnahmen, Dessertsymposium |





SAVE THE DATE

36. GMS

GEFÄSSMEDIZINISCHES SYMPOSIUM BERLIN

03. bis 05. November 2022

Berlin

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

PD Dr. med. Ralph-Ingo Rückert

Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Dr. med. Ralf Langhoff

Saint Gertrauden-Krankenhaus Berlin

www.gefaessmedizinisches-symposium-berlin.com